

Auszüge aus der Chronik der Stadt Jena

(Quelle <http://www.jena.de/kultur/chronik/chroni1.htm>- <http://www.jena.de/kultur/chronik/chroni15.htm>)

- 1263** Am 23. Juni ertrinken bei einem schweren Saale- Hochwasser nach einem heftigen Gewitterguss 35 Menschen.
- 1532** Im Januar wird die Stadt von einem schweren Hochwasser heimgesucht. Mehrere Häuser werden dadurch beschädigt und Bäume umgerissen.
- 1537** Bei einem Hochwasser der Leutra am 7. Juni ist ein kleiner Junge ertrunken.
- 1542** In Jena leben 4.277 Personen
- 1543** Ende August wird die Stadt von einem großen Hochwasser heimgesucht. Es wurde schwerer Schaden angerichtet
- 1552** Am 11. Januar kam es infolge plötzlicher Schneeschmelze zu einem mehr als 8 Tage anhaltenden Saale Hochwasser. Das Hochwasser richtete schwere Schäden an. Einige Brücken wurden beschädigt und Häuser wurden unterspült. Am 28. April wurde die Stadt abermals von einem Hochwasser infolge eines Wolkenbruches heimgesucht.
- 1559** Am 10. Juli kam es in Jena durch das Hochwasser der Leutra zu einer folgenschweren Überschwemmung. Diese riss vor allem in der Johannistorstadt Bäume und Häuser fort. In Jena selbst standen die Saalstraße, Unter- und Oberlauengasse sowie die Schlossgasse unter Wasser. Mehrere Häuser wurden beschädigt.
- 1633** Am 15. Januar kam es durch plötzlich eingetretenes Tauwetter zu Hochwasser. Dieses soll bis in die Schloßgasse gestanden haben.
- 1643** Am 31. August führte die Saale derartiges Hochwasser "das man von der Saalgasse mit dem Boot über den Steinweg fahren könnt".
- 1644** Am 19. August suchte die Stadt erneut ein schweres Hochwasser heim und verwüstete Krautländer und die Landfeste.
- 1651** Vom 3. bis 10. Januar wütete ein schlimmes Hochwasser in Jena und richtete große Schäden an.
- 1658** Im Dezember kommt es infolge plötzlich eintretendem Tauwetters zu Hochwasser der Saale. Vom Steinweg bis zur Saalstraße stand alles unter Wasser.
- 1703** Bei einem Hochwasser am 12. Oktober finden 3 Menschen den Tod.
- 1744** Im März kommt es wegen des Hochwassers der Saale zur Überschwemmung weiter Teile der Jenaer Innenstadt.
- 1745** Im August stehen erneut der Steinweg sowie die Ober- und Unterlauengasse wegen Hochwasser unter Wasser.
- 1751** Nach einem Wolkenbruch führen im August Saale und Leutra Hochwasser. Wieder stehen die tiefer gelegenen Stadtteile unter Wasser.
- 1763** Im Dezember kommt es infolge einsetzenden Tauwetters zu Hochwasser der Saale. Für die tiefer gelegenen Gebiete der Stadt hieß dies "Land unter".
- 1776** Im Januar herrscht in Jena Kälte zwischen minus 20 und 32 Grad.
Im Februar kommt es zu Hochwasser der Saale sowie der Leutra. Das Gebiet zwischen Camsdorfer Brücke und Schlossgasse stand unter Wasser.
- 1784** Im Februar kommt es aufgrund der starken Schneefälle im Winter 1783 / 84 zu Hochwasser in Jena. Weite Teile der Saaleaue standen unter Wasser.
- 1817** In Jena leben 4.119 Menschen
- 1830** Vom 28. Juni bis 1. Juli sucht ein schweres Hochwasser der Leutra Jena heim. Schwere Schäden an Gebäuden und Wehren werden angerichtet.
- 1884** Im Februar war die östliche Vorstadt bis in die Saalstraße infolge des Hochwasser überschwemmt. Besonders schlimm war das Hochwasser am 28. und 29. Februar.
- 1888** Zwei aufeinanderfolgende Frühjahrshochwasser richteten schwere Schäden an.
- 1890** Am 1. Januar hat Jena 13.628 Einwohner.
In der letzten Novemberwoche des Jahres 1890 suchte ein schweres Hochwasser vor allem die Vororte Wenigenjena und Camsdorf heim. Unaufhaltsam wälzten sich die Wasserfluten über die Unterstadt, der ganze Speisesaal des "Bären" stand unter Wasser, bis an den "Breiten Stein" war alles eine große Wasserfläche. 10 Häuser wurden von den Wassermassen weggerissen, 19 Häuser stürzten ein und viele Menschen ertranken in den Fluten. Für jene Helfer, die in Todesverachtung Menschen retteten und auch sonst selbstlos halfen, stiftete die Stadt eine Rettungsmedaille, die an 12 Personen verliehen wurde. Seitdem wurde an der Saale ein Hochwassermeldedienst eingerichtet.
- 1918** Am 18. Januar kommt es infolge schneller Schneeschmelze zu einem schweren Hochwasser. Großes und kleines Paradies, Gerbergasse, Steinweg, Lutherplatz, Saalbahnstraße, Löbdergraben, Spitzweidenweg usw. sind überschwemmt.
- 1909** Beginn am 5. Februar ein Hochwasser der Saale. Am 25. September führte die Leutra Hochwasser.
- 1920** In Jena leben 48.847 Menschen. Vom 12. bis 15. Januar führt die Saale infolge starker Regenfälle starkes Hochwasser. Der Steinweg und die Gerbergasse stehen teilweise unter Wasser.
- 1922** 18. Mai, die Carl Zeiss Stiftung stellt 115 000,- M zur Verfügung für die Wiederherstellung des Sportplatzes und der Tennisplätze nach dem letzten Hochwasser.
- 1938** Der Saale- Arm in Jena „Mühlache“ wird verfüllt. Heute dort die Straße „Löbdergraben“. Am Oberlauf der Saale wird an Deutschland größten Talsperren gearbeitet
- 1962** Vom 3. bis 4. April überflutete schweres Hochwasser weite Teile der Saaleaue.
- 1979** Am 20. / 21. März führte die Saale Hochwasser. Bei Rothenstein betrug der Pegel zeitweise 3,33 Meter. Eine Woche hielt das Hochwasser die Jenaer in Atem.
- 1994** Am Morgen des 13. April wird erstmalig seit Bestehen der Saaletalsperren (30-iger Jahre) bei Hochwasser die Abgabe auf 0 reduziert, d.h. die gesamten Zuflüsse oberhalb der Talsperren erreichen Jena nicht mehr. Das restliche Wasser reicht aber um die Sportstättenkomplexe, große Teile der Gewerbegebiete an der Saale und die Stadtrodaer Strasse bei Alt-Lobeda zu überfluten.